



System Flexis Weichen-Instandhaltung

Technisches Datenblatt

vossloh
enabling green mobility



Vorteile

- / Präzise Oberflächenbearbeitung
- / Flexible Handhabung
- / Zusatzmesstechnik: Abtrag, Längsprofil, Querprofil und Wirbelstrom
- / Schweißtechnische Einzelfehlerbeseitigung
- / Beschleifen von Zungenausbrüchen
- / Kurze Sperrpausen – geeignet für operative Einsätze
- / Geringe Vorbereitungsarbeiten erforderlich

Einsatzgebiete

- / Weichen bei Vollbahnen
- / Weichen im Nahverkehr
- / Auszugsvorrichtungen und Bahnübergänge
- / Vignol- und Rillenschiene
- / Kompatibel mit Spurweiten von 891–1.676 mm
- / Abtrag von präventiv bis korrektiv



System Flexis: das Rundum-Sorglos-Paket für Weichen

Das System Flexis dient der optimalen Weichen-Instandhaltung, verringert die Störanfälligkeit und beugt dem aufwändigen Austausch von Weichenbauteilen vor. Die Flexis-Maschinen leisten den kompletten Wartungszyklus, vom initialen Entfernen der Walzhaut über das präventive Schleifen bis hin zur zyklischen und korrektiven Bearbeitung. Dabei wird zunächst der Weichenzustand analysiert, um den nötigen Abtrag zu ermitteln.

System Flexis

Technische Daten

Maße	
Flexismaschine (Fahrkante/Querprofil)	
Eigengewicht	Stahl 95 kg
Länge	1.650 mm
Breite	1.450 mm
Höhe	1.120 mm
Motor	luftgekühlt, 1 Zylinder, 2-Takt-Motor
Betankung	Benzin
Leistung	5,0 kW
Neigungswinkel	bis 90°
Eigenschaften	Schleifen der gesamten Schiene; Querprofil

Riffelmaschine (Fahrfläche/Längsprofil)	
Eigengewicht	106 kg
Länge	2.065 mm
Breite	650 mm
Höhe	830 mm
Motor	luftgekühlt, 1 Zylinder, 4-Takt-Motor
Betankung	Benzin
Leistung	8,1 kW
Neigungswinkel	45°
Eigenschaften	Schleifen des gesamten Schienenkopfs und der Fahrfläche

Entgratungsmaschine (Grat)	
Eigengewicht	87 kg
Länge	2.145 mm
Breite	1.110 mm
Höhe	1.075 mm
Motor	luftgekühlt, 1 Zylinder, 4-Takt-Motor
Betankung	Benzin
Leistung	4,05 kW
Neigungswinkel	± 30°
Eigenschaften	horizontale und vertikale Anpassung an Schiene flexibel möglich

Alle Maschinen	
Geschwindigkeit	
Arbeitsgeschwindigkeit	manueller Vorschub
Wetterabhängigkeit	
max./min. Arbeitstemperatur	+40° C bis -10° C
Grundausrüstung je Maschine, Besonderheiten	
Norm	DIN EB8:B53N 13231-2:2020 DB Ril 824.4010 oder Kundenvorgaben
Schientypen für die Bearbeitung	UIC60, UIC54, S54, S49, Rillenschienen, Sonderprofile (nach Prüfung), alle Vignolschienen
Spurweite	891–1.676 mm
Rahmen	robuster Stahl- oder Aluminiumrahmen, 4 Spurräder an der Radaufhängung (Ø 260 mm)
Messgeräte	DQM und Miniprof (Querprofil), WPG (Wirbelstrom) RM1200 (Längsprofil/Längswelligkeit) RM150 und PS10 (Rauhigkeit), Höhenabtragsmessgerät Neppel, SRQ Lehre
Abträge	bis 1,5 mm (bei Einzelfehlern bis zu 3 mm)
Gleisschaltmittel	Gleisschaltmittel, Sensoren, Schallabsorber, Radlenkerschienen innerhalb zulässiger Toleranzen müssen nicht ausgebaut werden
benötigtes Personal (Anzahl, Qualifikation)	1 Bediener je Maschine und 1 Bediener für Messungen Team aus 5 Personen: 2 Riffel, 2 Flexis, 1 Messungen (Vorarbeiter)
Bearbeitungsabrieb	Abrieb (Schleifstaub) wird an allen entscheidenden Bereichen der Weiche und an Gleisschaltmitteln durch Bediener entfernt
Schallemission	105 dB(A)
Tunneltauglichkeit	Arbeiten in Tunnel möglich (auch elektrisch betriebene Maschinen vorhanden)
Absaugsystem	keine Staubabsaugung, Späne werden mit Laubbläser aus Gleis entfernt, Reinigung mit Hochdruckreiniger und Gebläse

